

Dr.<sup>in</sup> Anna Sporrer  
Bundesministerin

Herrn  
Dr. Walter Rosenkranz  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.310.547

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)5737/J-NR/2026

Wien, am 08. Juni 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Dr. Jakob Schwarz, BA, Kolleginnen und Kollegen haben am 8. April 2026 unter der Nr. **5737/J-NR/2026** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Einsparungen bei Förderungen in Ihrem Ministerium“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 3:**

- 1. *Wie hoch waren die nach vorläufigem Gebarungserfolg 2025 ausgezahlten Förderungen in Ihrem Ministerium (bitte um getrennte Darstellung nach Globalbudget)?*
- 2. *Wie hoch waren die ausgezahlten Förderungen aus Ihrem Ministerium im Jahr 2024 (bitte um getrennte Darstellung nach Globalbudget)?*
- 3. *Wie hoch sind die budgetierten Förderungen in Ihrem Ministerium laut Budgetplanung für das Jahr 2026 (bitte um getrennte Darstellung nach Globalbudget)?*

Die in den Jahren 2024 und 2025 ausbezahlten und die für das Jahr 2026 budgetierten Förderungen des Bundesministeriums für Justiz (BMJ) stellen sich wie folgt dar (umseits):

	<b>Gebarungserfolg 2024</b>	<b>Vorläufiger Gebarungserfolg 2025</b>	<b>BVA 2026</b>
Erwachsenenschutz	70 369 787,12	70 345 039,07	77 262 000,00
Opferhilfe	15 256 051,65	15 590 037,35	18 096 000,00
<b>Summe UG 13</b>	<b>85 625 838,77</b>	<b>85 935 076,42</b>	<b>95 358 000,00</b>

**Zur Frage 4:**

- *Welche Förderungen wurden im Vergleich vom Erfolg 2024 zum vorläufigen Gebarungserfolg 2025 gekürzt?*
  - a. *Um wieviel wurden die angeführten Förderungen jeweils reduziert?*

Im Jahr 2025 wurden keine Förderungen aus budgetären Gründen gekürzt. Allfällige Differenzen gegenüber den im Jahr 2024 ausbezahlten Förderungen ergeben sich aus Unterschieden im Subventionsbedarf bzw. aus den Auszahlungsmodalitäten.

**Zur Frage 5:**

- *Für 2026 sind 150 Mio. € Einsparungen durch die „Förder-Taskforce“ budgetiert. Sind Förderungen aus der Ihrem Ministerium von diesen Einsparmaßnahmen betroffen?*
  - a. *Wenn ja, welche Förderung bzw. welche Förderungen sind betroffen?*
  - b. *Wie hoch sind die Kürzungen der betroffenen Förderungen jeweils?*

Im BVA 2026 sind in der UG 13 keine Einsparungen bei Förderungen budgetiert.

**Zur Frage 6:**

- *Ist Ihr Ministerium an der „Förder-Taskforce“ beteiligt?*
  - a. *Wenn ja, wie ist diese Beteiligung ausgestaltet?*

Das BMJ ist – wie alle Ressorts – an der „Förder-Taskforce“ beteiligt. Vertreter:innen des BMJ nahmen am Kick-off-Termin der Förder-Task Force am 22. Juli 2025, an den Sitzungen der Arbeitsgruppe am 23. September 2025 und am 24. Oktober 2025 sowie an der Sitzung der Kerngruppe am 27. November 2025 teil. Außerdem wurden dem Bundesministerium für Finanzen die von diesem angeforderten Informationen mittels Fragebogen übermittelt.

Dr.<sup>in</sup> Anna Sporrer

